

SITZUNGSVORLAGE

öffentlich

| | | |
|---|---------------------|---|
| Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen FB 4 - Bürgerservice 37-213 / Jn | Datum 27.01.2022 | Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk) 2022-005 |
|---|---------------------|---|

| ⇩ Beratungsfolge | ⇩ Sitzungstermin | ⇩ Abstimmungsergebnis | | |
|--|------------------|-----------------------|------|------------|
| | | Ja | Nein | Enthaltung |
| Fraktion | | | | |
| Ausschuss für Bauen, Straßen und Feuerwehren | 09.02.2022 | | | |
| Verwaltungsausschuss | 23.02.2022 | | | |

Betreff:

Planung Feuerwehrhaus Reepsholt - Sachstand

Schilderung der Sach- und Rechtslage:

In der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Straßen und Feuerwehren am 09.09.2021 wurden die Planungen für die Umbau- und Erweiterungsarbeiten beim Feuerwehrhaus Reepsholt vorgestellt.

Mit VA-Beschluss vom 29.09.2021 wurde die Verwaltung beauftragt, Wirtschaftlichkeitsvergleiche für gleichwertige Alternativen durchzuführen.

Hierzu zählt u.a. der Neubau eines Feuerwehrgebäudes an anderer Stelle. Unter Berücksichtigung der einzuhaltenden Hilfsfristen wurden im Suchkorridor der Reepsholter Hauptstraße und der Frieslandstraße in Abstimmung mit dem Ortsbrandmeister die drei im anliegenden Lageplan dargestellten Grundstücke als grundsätzlich geeignet eingestuft.

Bei den Alternativstandorten 1 und 2 gibt es keine Verkaufsbereitschaft seitens der Eigentümer. Der Eigentümer des Alternativ-Grundstücks 3 kann sich grundsätzlich einen Verkauf vorstellen. Derzeit wird planerisch geprüft, ob das rd. 2.700 m² große Grundstück für ein zu errichtendes Gebäude für die Ortsfeuerwehr Reepsholt mit entsprechenden Erweiterungsabsichten auskömmlich ist. Danach wären die Kosten für einen Neubau einschließlich Grunderwerb zu ermitteln und der zu erwartende Erlös aus dem Verkauf des jetzigen Feuerwehrgebäudes und des Grundstücks gegenzurechnen.

Bei einem Neubau eines Feuerwehrhauses wäre anstelle der Investition durch die Gemeinde auch die Realisierung des Bauvorhabens als ÖPP-Projekt denkbar. Derzeit läuft über den Städte- und Gemeindebund eine Umfrage einer Kommune im Landkreis Cuxhaven über den Erfahrungsaustausch für den Bau von Feuerwehrgebäuden als Investoren-Modell. Die Gemeinde hat sich dieser Umfrage angeschlossen und erwartet hier Erfahrungswerte, die in den Entscheidungsprozess mit einfließen können.

Auch für den Bau des Feuerwehrhauses in Wiesede wird das Investoren-Modell im Rahmen eines Wirtschaftlichkeitsvergleichs als Alternative mit zu betrachten sein.

Über die weiteren Ergebnisse der Gespräche und Planungen wird fortlaufend berichtet. Das Ergebnis aus einem Wirtschaftlichkeitsvergleich wird dem Verwaltungsausschuss über den Fachausschuss zur endgültigen Beschlussfassung vorgelegt.

H. Goetz

Anlagenverzeichnis:

Lageplan Reepsholt - Feuerwehr Alternativstandorte